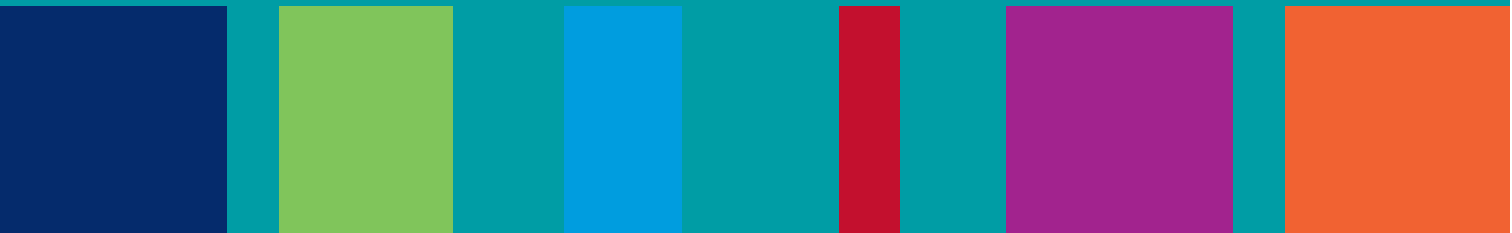




Praxistag Elektronische Rechnung

8. Oktober 2010

GS1 Germany Knowledge Center, Köln





Ihr Veranstalter

GS1 Germany hilft Unternehmen aller Branchen dabei, moderne Kommunikations- und Prozess-Standards in der Praxis anzuwenden und damit die Effizienz ihrer Geschäftsabläufe zu verbessern. Unter anderem ist das Unternehmen in Deutschland für das weltweit überschneidungsfreie Artikelnummernsystem GTIN zuständig – die Grundlage des Barcodes. Darüber hinaus fördert GS1 Germany die Anwendung neuer Technologien zur vollautomatischen Identifikation von Objekten (EPC/RFID) und bietet Lösungen für mehr Kundenorientierung (ECR – Efficient Consumer Response).

Das privatwirtschaftlich organisierte und kartellrechtlich anerkannte Unternehmen mit Sitz in Köln gehört zum internationalen Netzwerk „Global Standards One“ (GS1) und ist die zweitgrößte von mehr als 100 GS1-Länderorganisationen. Paritätische Gesellschafter von GS1 Germany sind der Markenverband und das EHI Retail Institute.

Zur Umsetzung und Verbreitung der beschriebenen Services bietet GS1 Germany als Veranstalter zahlreiche branchenspezifische und -übergreifende Konferenzen und Seminare an.

Zielgruppe

Der Praxistag richtet sich an alle, die mit elektronischen Rechnungen arbeiten oder diese zukünftig einsetzen wollen:

- >> Geschäftsführer
- >> IT-Entscheider
- >> Dienstleister

Mehr Rechtssicherheit bei elektronischen Rechnungen

Die EDI-Sammelabrechnung ist Vergangenheit. 2009 hat GS1 Germany eine Mustervereinbarung für Rechnungen veröffentlicht, um mit Blick auf die aktuelle Gesetzgebung eine rechtssichere Umsetzung zu gewährleisten. Inzwischen liegen Erfahrungswerte vor, und die Empfehlungen von GS1 Germany wurden aktuell um rechnungsrelevante Themen wie WebEDI, Gutschriftverfahren und Belastungsanzeige erweitert.

Auf dem Praxistag Elektronische Rechnung vermittelt GS1 Germany konkretes Anwendungswissen aus erster Hand und gibt Einblick in die neuesten Entwicklungen bei der elektronischen Rechnungsstellung. Im Mittelpunkt stehen Erfahrungen aus der Umsetzung der Mustervereinbarung sowie die Anforderungen an die Archivierung von Rechnungen. Nicht zuletzt werden die aktuellen Rahmenbedingungen auf nationaler und europäischer Ebene beleuchtet. Im Fokus steht dabei die effiziente und gewinnbringende Nutzung im eigenen Unternehmen – hier leisten qualifizierte Praxisreferenten Hilfestellung für eine erfolgreiche Umsetzung.

Programm Freitag, 8. Oktober 2010

09:00 **Begrüßungskaffee und Marktplatz**

09:30 **Einführung in die Veranstaltung**

*Klaus Förderer, Senior-Projektmanager eBusiness,
GS1 Germany GmbH*



09:45 **Ein Jahr GS1-Mustervereinbarung für EDI-Rechnungen – Erfahrungen und Entwicklungen**

Die zum 9. Juni 2009 von GS1 Germany veröffentlichte EDI-INVOIC-Mustervereinbarung hat sich in der Praxis bewährt. Sie ist Grundlage für die vertraglichen Regelungen der EDI-INVOIC-Beziehungen zwischen vielen Mitgliedsunternehmen geworden. Im Vortrag werden Erweiterungen der Mustervereinbarung vorgestellt, die nicht nur aus Wünschen der Praxis resultieren, sondern auch Veränderungen der technologischen Rahmenbedingungen berücksichtigen.

*Stefan Kulas, Rechtsanwalt, Steuerberater,
PKF FASSELT SCHLAGE Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft*



10:45 **Umsetzung der EDI-Mustervereinbarung: Maßnahmen und Praxiserfahrungen**

METRO hat frühzeitig begonnen, sich auf die Gesetzesänderung zum 1. Januar 2009 vorzubereiten und die Umsetzung der neuen EDI-Vereinbarung mit den Lieferanten voranzutreiben. Im Vortrag werden die getroffenen Maßnahmen im Rahmen des EDI-Rechnungsprozesses vorgestellt und über Erfahrungen bei der Einführung der EDI-Vereinbarung berichtet.

*Dipl.-Volkswirt Alfred Wittmann, Abteilungsleiter EDI,
MGP Metro Group Account Processing GmbH*



11:15 **Kaffeepause und Marktplatz**

11:45 **Integration der Änderung des Umsatzsteuergesetzes bei Henkel**

Praxisbericht über die Auswirkung der Änderung des Umsatzsteuergesetzes im Henkelkonzern. Welche Rolle spielt der Verzicht der Sammelabrechnung und die GS1-Mustervereinbarung im gesamten EDI-INVOIC Prozess?

Olaf Dietzel, IT Economist, Henkel AG & Co. KGaA



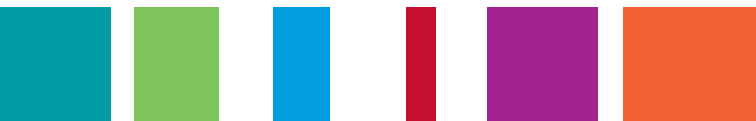
12:10 **Elektronische Rechnungsstellung in der Praxis: Wer hilft weiter? Gesetzeskonforme Handlungsalternativen bei elektronischen Rechnungen und die mögliche Unterstützung durch die GS1 Germany Solution Provider**

Seit dem 1. Januar 2009 wurden die Anforderungen an den EDI-Rechnungsdatenaustausch neu definiert. Hinzu kommt die neue EU-Richtlinie zu eInvoicing vom 13. Juli 2010. Neben dem Wegfall der Rechnungssammelliste werden zwei Methoden definiert, die eine rechtssichere Rechnungsstellung ermöglichen. Welche Umsetzungsalternativen stehen sowohl großen als auch kleinen Firmen zur Verfügung? Welche organisatorischen und technischen Lösungen kann die Gruppe der GS1 Germany Solution Provider Industrie und Handel anbieten?

Dr. Frantisek Bumba, Geschäftsführer, e-integration GmbH



12:30 **Mittagspause und Marktplatz**



13:40 **Aktuelle Entwicklungen Europa – Aktivitäten in CEN und EU-Kommission**

Die jüngsten Vorschläge auf europäischer Ebene von CEN, EU und Expertengruppe sind eng miteinander verbunden und aufeinander abgestimmt; sie können in ihrer Gesamtheit einen entscheidenden Schritt nach vorne bei der elektronischen Rechnungsstellung in Europa darstellen. Eine wichtige Voraussetzung ist, dass die Ergebnisse auf nationaler Ebene diskutiert werden und dass mit konstruktiven Vorschlägen zu einer europäischen Lösung beigetragen wird. In Deutschland wird das Forum elektronische Rechnung Deutschland (FeRD) diese Diskussion aufnehmen.

Stefan Engel-Flechsig, Rechtsanwalt



14:00 **Diskussionsrunde – Paper = Electronic? – Die Zukunft der elektronischen Rechnung in Deutschland**

Auf was müssen wir zukünftig in Deutschland vorbereitet sein, welche Auswirkungen wird die neue EU-Richtlinie für Deutschland haben und wie bringen wir das Thema elektronische Rechnungen nach vorne? – Diese Fragen werden im Rahmen der Podiumsdiskussion mit Mitgliedern des Forums elektronische Rechnung Deutschland (FeRD) diskutiert.

Stefan Engel-Flechsig, Rechtsanwalt

Hubert Hohenstein, Key Account & Business Development Manager, TecCom GmbH

Peter tom Suden, Steuerberater

Werner Mock, Leiter Logistikabteilung,

Verband der Automobilindustrie e. V. (VDA)

Bernhard Lindgens, Bundeszentralamt für Steuern (BZSt)



14:50 **Kaffeepause und Marktplatz**

15:20 **EDI-Viewer und EDI-Checker – GS1 Germany-Umsetzungshilfen**

Auf Grund der neuen Gesetzeslage rückt die Sichtbarmachung von EDI-Daten stärker in den Fokus der Prüfer – GS1 Germany bietet hier ein Tool, um dies online zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus bietet GS1 Germany einen Testservice für EANCOM®-Nachrichten, um die Implementierung zu erleichtern.
Norbert Horst, Senior-Projektmanager eBusiness, GS1 Germany GmbH



15:40 **Aktuelles aus der Finanzverwaltung**

Kurzer Überblick und kritische Durchleuchtung. Aktuelle Rechtslage und Zweifelsfragen zum Vorsteuerabzug, Aufbewahrungspflichten bei elektronischen Rechnungen und Gutschriften sowie die von der EU-Kommission beabsichtigten Erleichterungen bei der Rechnungsstellung. Wie sieht das Risikomanagement der Finanzverwaltung aus und wie die Übermittlung elektronischer Bilanzen?
Bernhard Lindgens, Bundeszentralamt für Steuern (BZSt)



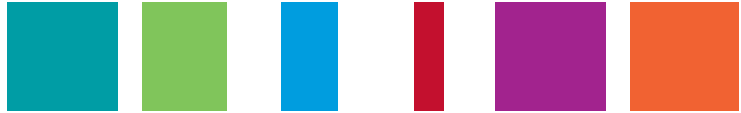
16:40 **Zusammenfassung durch den Moderator**

Klaus Förderer, Senior-Projektmanager eBusiness, GS1 Germany GmbH



17:00 **Ende der Veranstaltung**





Der GS1 Praxistag Elektronische Rechnung 2010 wird gefördert von:

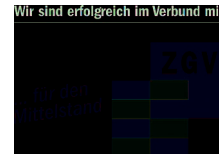
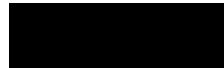
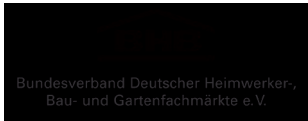
Sponsoren:



Medienpartner:



Kooperationspartner:



Veranstaltungsort

GS1 Germany Knowledge Center

Stolberger Straße 108
50933 Köln

Das GS1 Germany Knowledge Center

Treffen. Tagen. Trainieren.

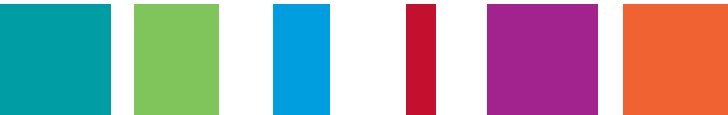
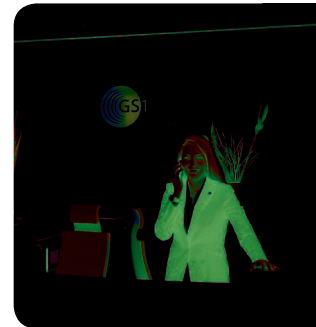
Mit unserem GS1 Germany Knowledge Center sind wir auf mehr als 1.000 qm Ihr Partner für Weiterbildung und Expertentreffs rund um die Wertschöpfungskette: modern, kompetent und ergebnisorientiert. Hier vermitteln wir Ihnen Fachwissen in zielgruppengerechten Schulungen und Trainings.

Value Chain *live!* Lernen am lebensechten Modell

Ein in dieser Form einzigartiges Highlight erwartet den Gast in der ersten Etage: Unter der Fragestellung „Wissen Sie, welche Anforderungen der Markt von morgen für Sie bereithält?“ erleben die Besucher die Wertschöpfungskette live.

Auf mehr als 200 qm werden neue Logistik- und Technologielösungen gezeigt und die reibungslose Vernetzung durch GS1-Standards demonstriert. Schwerpunkte bilden neben EPC/RFID-Techniken z. B. auch Category Management-Anwendungen und zukunftsgerichtete Einsatzbereiche des Barcodes. Darüber hinaus geben die GS1-Standards Antworten zu Tracking & Tracing: von Produktion, Etikettierung, Ein- und Auslagerung über Warenausgang, Transport und Vereinnahmung bis hin zu Verkaufsfläche, POS, Artikelsicherung und Rücknahme.

Die Detailtiefe der Ausstellungs- und Lernmodule ist variabel und jede Komponente beliebig verknüpf- bzw. austauschbar. So lassen sich Trends und Entwicklungen rasch aufgreifen. GS1-Experten erläutern im Rahmen individueller Führungen, welche Standards unternehmensinterne Prozessabläufe verbessern, wo die Besonderheiten im jeweiligen Sektor liegen und wie sich hoch- und ultrahochfrequenzbasierte RFID-Geräte unterscheiden.



Datum

8. Oktober 2010

Veranstaltungsort

GS1 Germany Knowledge Center, Köln

Teilnahmegebühren

€ 549,- zzgl. der gesetzl. MwSt.

Ermäßigte Teilnahmegebühr

€ 495,- zzgl. der gesetzl. MwSt. bei Buchung bis zum 27. August 2010. Weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhalten einen Rabatt von € 100,-. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke enthalten.

Veranstalter

GS1 Germany GmbH, Maarweg 133, 50825 Köln
Jörg Lamberg, T +49 (0)221 947 14-536, F +49 (0)221 947 14-595
E-Mail: lamberg@gs1-germany.de

Hotel

Für die Teilnehmer steht ein Einzelzimmerkontingent inklusive Frühstücksbuffet im nahegelegenen Park Inn Hotel zur Verfügung. Für Reservierungen wenden Sie sich bitte an:
H.U.T. Hotelreservierungs- und Tagungsmanagement GmbH
Sabrina Tadics, T +49 (0)221 947 14-283, F +49 (0)221 947 14-590
E-Mail: sabrina.tadics@hut-gmbh.net

Teilnahmebedingungen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und die Rechnung. Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Eine kostenfreie Stornierung ist bis 10. September 2010 möglich; sie muss schriftlich erfolgen. Bei Absagen ab dem 11. September 2010 wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Ein Ersatzteilnehmer kann selbstverständlich gestellt werden. Programmänderungen aus dringlichem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Anmeldung (auch unter www.gs1-germany.de)

Praxistag Elektronische Rechnung

8. Oktober 2010, GS1 Germany Knowledge Center, Köln
Bitte ausfüllen und faxen an:

GS1 Germany GmbH, F +49 (0)221 947 14-595

Branchen:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Beratungsunternehmen | <input type="checkbox"/> Handel |
| <input type="checkbox"/> Industrie | <input type="checkbox"/> IT-Dienstleister |
| <input type="checkbox"/> Logistikdienstleister | <input type="checkbox"/> Presse |
| <input type="checkbox"/> Verband | <input type="checkbox"/> Zulieferer |
| <input type="checkbox"/> Logistik | |

Spezifizierung der Branche _____

GLN (falls vorhanden)

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma/Institution

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

- Ich melde mich unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen verbindlich zur Konferenz an.
- Hiermit widerspreche ich der Zusendung von Werbemails durch GS1 Germany.

Datum

Stempel/Unterschrift

Praxistag Elektronische Rechnung

8. Oktober 2010

GS1 Germany Knowledge Center, Köln



INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post



Global Standards – Connecting Business

GS1 Germany GmbH

Maarweg 133
50825 Köln
T +49 (0)221 947 14-0
F +49 (0)221 947 14-990
info@gs1-germany.de

www.gs1-germany.de